Zeitschrift: Bulletin de la Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles = Bulletin der Naturforschenden Gesellschaft Freiburg

Herausgeber: Société Fribourgeoise des Sciences Naturelles

Band: 34 (1936-1938)

Rubrik: Das meteorologische Jahr

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 12.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Das meteorologische Jahr 1937,

von P. Gockel.

Der Januar war warm, brachte nur wenig Schnee, aber doch 18 Tage mit Niederschlag. In der ersten Monatshälfte war der Luftdruck sehr hoch, sank aber gegen Ende Januar ungewöhnlich tief. Der Februar war sehr warm, aber trüb und niederschlagsreich, mit oft starken SW Winden. Schon in der ersten Hälfte des Monates blühten die Frühlingsblumen. Der März war im Anfang kalt, dann mässig warm, aber trüb und regen- und schneereich, die Niederschlagsmenge betrug 203 mm. An 12 Tagen blieb der Boden noch mit Schnee bedeckt. Auch der April war trüb und niederschlagsreich, aber im Ganzen warm, den letzten Frost hatten wir am 1. April, und am 27. fiel der letzte Schnee. Der Mai war im Anfang niederschlagsreich, er brachte fruchtbares Wetter, auf den Bergen schmolz der Schnee langsam weg. Das letzte Monatsdrittel war trocken, mit Ausnahme von 2 Gewitterregen. Im Juni war die Temperatur normal, die fruchtbare Witterung hielt an, das letzte Drittel war niederschlagsreich, die Berge wurden fast schneefrei. Der Juli war warm und heiter, jedoch mit meist sehr dunstiger Aussicht. Die Niederschlagsmenge betrug 35 mm und fiel fast nur als Gewitterregen. Anfang und Ende des August waren warm, heiter und trocken. Vom 12. bis zum 23. war der Monat regenreich mit einigen starken Gewitterregen. Den ganzen August hindurch war die Luft auffallend dunstig, mit nur schwacher Aussicht auf die Berge. Der September war zuerst warm, heiter und trocken, vom 9. ab aber kühl und regnerisch bis Ende des Monates. Der Niederschlag betrug 147 mm, auf den Bergen fiel schon reichlich Schnee. Das regnerische Wetter hielt an bis zum 8. Oktober, von da an war dieser Monat, mit Ausnahme von einem Regentag, trocken und meist heiter. Die Temperatur fiel nur in 2 Nächten leicht under 0°.

1937

	Temperatur								Relative Feuchtigkeit				Niederschlagsmenge in Millimetern			Tage mit Regen oder Schnee	Trübe Tage	Klare Tage	Nebeltage	Gewittertage	Boden mit Schnee bedeckt	Bewölkung			Transparenz		Sonnenlose Tage
	7 H. 30	13 H. 30	21 H. 30	Mittel	Minimum	Tag	Maximum	Tag	7 H. 30	13 H. 30	21 H. 30	Mittel	Summe	Maximum	Tag							7 H. 30	13 H. 30	21 H. 30	1 u. 2 Tage	3 u. 4 Tage	
Januar	−0,3	3,5	0,5	1,2	− 7,2	10	9,1	19	84	70	83	79	58,0	20,0	25	18	17	7	4	—	3	7,2	7,0	5,8	8	21	6
Februar ...	1,8	4,7	2,9	3,1	— 2,9	13	11,1	4 27	82	69	80	77	132,6	18,5	1	22	21	0	—	—	7	8,8	8,8	7,3	19	9	6
März.....	0,4	4,3	1,9	2,2	— 7,5	3	10,1	17	83	65	77	75	203,0	40,9	19	21	20	1	2	—	12	8,6	8,2	6,5	13	14	5
April	5,2	10,6	6,6	7,5	— 2,2	1	19,0	9	81	53	73	69	99,8	15,6	16	19	19	4	—	—	—	7,1	7,6	7,2	22	8	2
Mai.....	11,3	17,3	12,7	13,8	2,6	2	27,7	24	78	54	72	68	89,6	23,7	4	17	13	6	—	2	—	5,7	7,0	5,0	26	5	1
Juni	14,4	19,6	14,7	16,2	6,0	19	29,8	11	76	55	76	69	132,4	28,2	11	20	15	3	—	3	—	5,6	6,7	6,9	28	2	1
Juli.....	15,5	21,5	17,1	18,0	6,9	1	27,0	4	74	51	70	65	35,0	9,4	31	14	13	10	—	7	—	4,8	6,0	5,5	26	5	—
August....	14,4	21,0	16,0	17,1	8,5	17	30,2	8	80	53	74	69	70,8	14,4	12	14	14	10	—	4	—	5,0	5,6	5,4	29	—	1
September.	10,7	15,6	12,0	12,8	5,5	25	26,1	3	84	64	84	77	146,7	29,2	10	18	17	7	2	2	—	6,7	7,3	6,3	14	12	6
Oktober...	6,0	12,2	7,9	8,7	− 0,5	12 13	19,6	4	88	62	86	79	26,9	11,7	7	8	14	4	1	—	—	7,4	6,3	5,4	17	11	2
November.	1,2	5,3	2,2	2,9	— 6,0	29	10,4	1	87	70	85	81	44,1	7,5	19	14	17	7	7	—	—	7,2	6,3	5,7	14	11	8
Dezember..	−2,4	0,4	−2,0	−1,3	−12,2	21	6,1	1	80	70	81	77	85,8	18,8	6	16	21	2	1	—	26	8,7	6,9	7,5	19	8	8
JAHR				8,5								74	1124,7			201	201	61	17	18	48	6,9	7,0	6,2	235	106	46

Der November war im 1. Drittel trüb und nebelreich, dann heiter und vom 17. ab regnerisch. Das Ende des Monates war kalt. Der Dezember war trüb und in der 1. Hälfte sehr niederschlagsreich, bis zum 5. fiel Regen, dann Schnee. Die Schneedecke hielt sich vom 6. ab den ganzen Monat hindurch. Die Temperatur war milde bis gegen Ende des Monates, vom 25. ab herrschte scharfer NE Wind.

Das meteorologische Jahr 1938,

von P. Gockel.

Der Januar war bis zum 7. kalt, das Minimum betrug —16°, dann den ganzen Monat hindurch sehr milde, mit dem Temperaturmaximum von + 10,5°. An 23 Tagen fiel Regen oder Schnee, die Schneedecke hielt sich 16 Tage lang. Am Abend des 25. zwischen 21 und 22 Uhr konnte man eine auffallend starke Rötung des westlichen Himmels beobachten (Nordlicht). Der Februar war mässig kalt, der Boden war an 17 Tagen mit Schnee bedeckt. Vom 15. ab war der Monat trocken, mit stetig ansteigendem Barometerstand, aber viel Hochnebel. Anfang Februar blühten die ersten Blumen. Der März war sehr warm, das Temperaturmittel betrug 6,9°, höchstes Mittel für den März seit Beginn dieser Aufzeichnungen (1905). Im Gegensatz zum März 1937, der 203 mm Regen brachte, fielen nur 18,1 mm. Das Wetter war fast andauernd heiter und der Barometerstand sehr hoch. Der April war kalt, das Temperaturmittel war 1,8° niedriger als das Märzmittel. Die grosse Trockenheit hielt auch den ganzen April über an, er brachte nur 17,2 mm Niederschlag. Wir hatten meist klares Wetter, aber fast andauernd NE Wind. In den Bergen fiel noch reichlich Schnee. Mit Ausnahme einiger warmer Tage vom 10. bis zum 15. war der Mai kühl, trüb und regenreich. An den zwei ersten Tagen schneite es noch und fiel die Temperatur in der Nacht noch unter 0°. In den Bergen schneite es noch stark. Der Juni war warm aber niederschlagsreich. Die 2. Monatshälfte war heiter. Die Berge wurden schneefrei. Die 1. Hälfte des Juli war kühl und sehr niederschlagsreich, dann wurde es warm und meist trocken und heiter. Auch der August war heiter und warm, doch sank die Temperatur in der 2. Monatshälfte an einigen Tagen bis zu 4,5°. Der Niederschlag, 138 mm, fiel nur als Gewitterregen. Der September war im 1. Drittel kühl und regen-

1938

	Temperatur								Relative Feuchtigkeit				Niederschlagsmenge in Millimetern									Bewölkung			Transparenz		
	7 H. 30	13 H. 30	21 H. 30	Mittel	Minimum	Tag	Maximum	Tag	7 H. 30	13 H. 30	21 H 30	Mittel	Summe	Maximum	Tag	Tage mit Regen oder Schnee	Trübe Tage	Klare Tage	Nebeltage	Gewittertage	Boden mit Schnee bedeckt	7 H. 30	13 H. 30	21 H. 30	1 u. 2 Tage	3 u. 4 Tage	Sonnenlose Tage
Januar	−1,0	1,9	0,3	0,4	−16,0	4	10,5	13	80	70	77	76	74,2	12,4	9	23	26	3	3	—	16	8,2	8,5	7,7	17	10	4
Februar ...	−2.7	2,1	−0,7	−0,4	− 7,5	17	8,8	28	81	62	80	74	23,4	8,2	10	11	16	7	2	—	17	7,0	6,0	6,3	12	12	3
März	2,8	11,5	6,4	6,9	− 4,1	14	20,7	31	71	47	60	59	18,1	8,6	26	5	4	21	—	—	—	2,7	2,6	2,6	16	15	2
April.....	1,9	9,3	4,1	5,1	− 4,7	22	19,7	2	75	44	61	60	17,2	4,2	20	8	3	12	—	—	1	2,8	4,5	4,0	25	4	1
Mai.....	8,1	14,0	9,7	10,6	− 1,1	3	23,7	13	76	51	70	66	67,6	16,0	19	22	21	4	—	—	—	7,3	6,6	7,8	26	4	4
Juni	14,5	19,9	15,7	16,7	4,0	4	30,1	25	76	53	68	66	166,9	44,0	12	13	11	13	1	4	—	5,2	5,0	5,3	21	6	3
Juli.....	14,3	19,8	15,6	16,6	7,8	3 11	27,8	31	81	59	72	71	152,6	25,8	1	15	12	9	—	4	—	5,4	5,8	5,6	28	3	2
August ...	14,1	20,2	15,2	16,5	4,5	24	29,5	5	86	61	80	76	138,0	36,8	11	12	13	8	1	4	—	5,9	5,9	5,8	26	4	4
September .	11,5	17,6	12,9	14,0	6,8	17	21,8	22 24	89	69	86	81	75,4	34,6	30	12	14	5	3	—	—	7,3	6,7	5,5	24	5	4
Oktober ...	6,6	11,6	7,9	8,7	− 1,9	31	22.1	10	88	74	83	82	58,1	12,8	27	14	14	7	3	—	1	7,1	6,2	5,7	13	13	10
November .	3,2	9,2	5,5	6,0	− 1,2	1	16,1	5	89	74	86	83	42,7	18,4	21	12	15	4	8	—	—	6,6	5,9	6,4	12	17	—
Dezember..	−3,4	−0,3	−2,7	−2,1	−17,0	23	8,7	1	88	79	87	85	57,0	11,9	19	17	24	2	7	—	13	8,6	7,5	8,5	11	10	10
JAHR				8,3								73	891,2			164	173	95	28	12	48	6,2	5,9	5,9	231	103	47

reich, dann meist heiter und warm bis gegen Ende des Monates. Im Oktober hielt das warme Wetter an bis zum 20., dann wurde es kälter und trüb mit Nebel oder Hochnebel. Es trat schon ein starker Schneefall auf, und am 31. fiel die Temperatur zum erstenmal unter 0°. Der November war aussergewöhnlich warm und in der 1. Hälfte trocken mit einigen Nebeltagen. Vom 20. bis zum 25. war das Wetter stürmisch mit Regenschauern, dann wieder schön. In der Ebene fiel noch kein Schnee, jedoch schneite es auf den Bergen bis zu 800 m hinunter. Der Dezember war in der 1. Hälfte mild mit viel Nebel vom 7. ab, am 17. setzte Kälte ein, Minimum —17°, dann folgten starke Schneefälle am 19. und Ende des Monates.